

Jahresbericht 2019 des Schweizerischen Burgenvereins

Autoren: Thomas Bitterli, Geschäftsführer, Daniel Gutscher, Präsident

Tagungen

An der 92. Jahresversammlung vom 31. August im Musée historique in Lausanne nahmen 27 Vereinsmitglieder teil. Die Jahresversammlung schloss mit einem Apéro, offeriert von der Stadt Lausanne. Das Nachmittagsprogramm begann mit einer Kurzeinführung zur Topographie von Lausanne anhand des bekannten Buttet-Modells von Lausanne. Zum besseren Verständnis der in unserer Zeitschrift publizierten Beiträge wurden in der Folge das Château Saint-Maire und das maison Charbon (Parlamentsgebäude) unter kundiger Führung besichtigt. Entgegen bisheriger Tradition wurde der Versammlungstag nach Ende der Führung abgeschlossen: es fand keine sonntägliche Exkursion statt.

Vorträge

Unter dieser Rubrik wurden im Berichtsjahr keine Veranstaltungen angeboten.

Exkursionen

Die erste Exkursion der Saison 2019 führte am 11.5.18 zum Schloss Kyburg ZH, wo das neue Ausstellungskonzept vorgestellt und erläutert wurde. Am 22.6.19 haben die Schweizerische Gesellschaft für Kunstgeschichte GSK und der Schweizerische Burgenverein nach Sion eingeladen. Der Anlass wurde im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Raum – Espace“ von der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW, von den Geschichtsmuseen Wallis und der Bourgeoisie Sion unterstützt. Am 21./22.9.19 war der Raum Genfersee Ziel einer Exkursion mit rund 32 Teilnehmenden. Besucht wurden Tour de Marsens, Château de Blonay, Schlos Chillon, die savoyische Abtei Abondance, und die châteaux d'Allinges und Ripaille. Das Exkursionsangebot schloss mit einem kommentierten Besuch der Zähringer-Ausstellung in Rheinfelden am 2.11.19.

Publikationen

Die Zeitschrift «Mittelalter–Moyen Age–Medioevo–Temp medieval» umfasst in ihrem 24. Jahrgang vier Hefte mit 148 Seiten. Heft 1 (40 Seiten) steht im Zeichen der preussischen Burgenromantik am Thunersee mit den Schlössern Schadau, Oberhofen und Hünegg. In Heft 2 (44 Seiten) werden Befunde aus dem Château Saint-Maire und der maison Charbon vorgestellt; beide Objekte wurden im Rahmen der Jahresversammlung besucht. Heft 3 (36 Seiten) ist der Tour des Vidomnes in Sierre VS gewidmet, während in Heft 4 (28 Seiten) die Bauforschungen auf Ruine Wynegg Malans GR vorgestellt werden.

In der Reihe der «Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters» (SBKAM) musste die Herausgabe von Band 47 für das Jahr 2019 auf Frühjahr 2020 verschoben werden.

Kooperationsprojekte

Der Burgenverein ist in das Netzwerk Archäologie Schweiz NAS eingebunden und wirkte bei den Vorbereitungen mit für das Kolloquium 2019 zum Thema «Grenzen».

Partnerschaften und Kooperationen mit der GSK und der SAGW sind bereits unter dem Titel „Exkursionen“ erwähnt.

Die strategische Partnerschaft mit der Vereinigung «Die Schweizer Schlösser» ist weitergeführt worden. Die Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der grossen Publikumsgesellschaften Schweizer Heimatschutz, Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte und Domus Antiqua Helvetica wird 2019 vom Präsidenten des Burgenvereins geleitet. Hauptthemen waren die Koordination von Stellungnahmen in Vernehmlassungsverfahren sowie die Mitgliederwerbung, Synergie- und Vermittlungsfragen.

Internationale Beziehungen

Mehrere Vorstandsmitglieder nahmen an internationalen Tagungen teil oder sind Mitglied von Vorständen fachverwandter Organisationen im Ausland (z.B. Wartburg-Gesellschaft); der Geschäftsleiter SBV sitzt im Redaktionskollegium der Zeitschrift «Burgen und Schlösser» der Deutschen Burgenvereinigung. Im Weiteren pflegt der SBV den Kontakt mit verschiedenen ausländischen Vereinigungen und Institutionen, u.a. im Rahmen von Schriftentausch.

Öffentlichkeitsarbeit

Zentrales Element der Öffentlichkeitsarbeit bleibt die Website; sie befindet sich gegenwärtig in einer Überarbeitung. An den Schweizer Denkmaltagen 2019 beteiligte sich der Burgenverein hingegen nicht aktiv.

Administration, Vorstand

Die Führung des Vereins besteht nach wie vor aus dem Geschäftsführer (Teilzeit) und dem Vorstand mit neun Mitgliedern, die sich im Berichtsjahr zu vier Sitzungen trafen. Als feste Kommissionen arbeiten die Kommission für Öffentlichkeitsarbeit sowie die Publikationskommission, der auch die Funktion des Reviewing der Zeitschrift obliegt. Das professionelle Quästorat besorgt BK & P Treuhandgesellschaft in Zürich. Auf die Jahresversammlung 2019 hin ist Flurina Pescatore aus dem Vorstand zurückgetreten. Neu gewählt wurde Lukas Wallimann (Schaffhausen/Winterthur).